

Stand: April 2007

Geschäftsverteilungsplan
des
Vorstandes des
Turngaus Süd-Nassau e.V.

Gauvorsitzender, Karl-Heinz Petry

Aufgaben

Ziele und Richtlinien der Verbandspolitik mit den Satzungsorganen festlegen und nach innen und außen vertreten.

Koordination der Verbandsarbeit.

Kontaktpflege zu den Landkreisen, Städten und Gemeinden, zu den Medien und Meinungsbildern.

Er ist Mitglied des geschäftsführenden Gauvorstandes nach § 26 BGB.

Leitet:

- a) den Gaurtag
- b) die Vorstandssitzungen

Repräsentiert den Turngau nach innen und außen.

Er ist kraft Amtes Mitglied in folgenden Gremien des HTV und Vereinen:

- a) Landesturntag
- b) Landeshauptausschuss
- c) Landesverbandsrat
- d) Ausschuss des Turngaus Süd-Nassau e.V.

Führt Verhandlungen mit Behörden, es sei denn, er hat diese delegiert.

Führt Schriftwechsel, die den Turngau im Ganzen betreffen, jedenfalls über das Fachspezifische hinausgehend.

Schreibt den Geschäftsverteilungsplan des Turngauvorstandes fort.

Er ist der Ehrungsbeauftragte des Turngaus. Er bereitet diesbezüglich die Ehrungen bis zur Aushändigung vor.

Überreicht Ehrungen des DTB, HTV und des Turngaues, es sei denn, er hat diese an andere Vorstandsmitglieder delegiert. Die Entscheidung hierüber trifft er jeweils im Einzelfall.

Unterschreibt zusammen mit dem Oberturnwart die Dankadressen des Turngaus und mit der 2. Vorsitzenden die Urkunde zum Hanns-Altmanberger-Ehrenwanderpreis.

Übermittelt bei Verbands und Vereinsjubiläen die Grüße des Turngaues. Diese Aufgabe kann im Einzelfall nur auf die Mitglieder des Geschäftsführenden Vorstandes delegiert werden.

Vertretung des Gauvorstandes.

Zweite geschäftsführende Gauvorsitzende, Christa Eng

Aufgaben

Sie ist Mitglied des geschäftsführenden Gauvorstandes nach § 26 BGB.

Sie ist erste Abwesenheitsvertreterin des Gauvorsitzenden.

Sie unterstützt den Gauvorsitzenden in allen Verbandsangelegenheiten.

Ständige Information über das Aufgabengebiet des Gauvorsitzenden.

Sie überwacht die überfachliche Frauenarbeit im Turngau.

Versendet in Absprache mit dem Gauvorsitzenden Glückwunschkarten zum Geburtstag gemäß der gültigen Geburtstagsliste.

Vertretung des Turngaus in folgenden Gremien des HTV:

- Jahrestagung „Frauen“
- Jahrestagung Gesellschaftspolitik

Sie vertritt den Turngau Süd-Nassau im Sportkreis Wiesbaden.

Sie hält als Beauftragte des Vorstandes ständigen Kontakt zum „Ausschuss des Turngau Süd-Nassau e.V.“

Vertretung des Turngauvorstandes.

- Verantwortliche Aufsichtsperson und Koordinator des Turngaus bezüglich von Hallenzeiten in der Martin-Niemöller-Schule. Sie führt Verhandlungen mit der Stadt Wiesbaden in Bezug auf die vom Turngau zu beanspruchenden Hallenzeiten für Wettkämpfe und Lehrgänge.

Zweiter Gauvorsitzender, Hans-Ludwig Petry

Aufgaben

Er ist Mitglied des geschäftsführenden Gauvorstandes nach § 26 BGB.

Er ist zweiter Abwesenheitsvertreter des Gauvorsitzenden.

Er unterstützt den Gauvorsitzenden in allen Verbandsangelegenheiten.

Er lädt ein und leitet die Gauturnratsitzung.

Er unterstützt den Gauoberturnwart in allen Bereichen.

Vertretung des Turngaus in folgenden Gremien des HTV:

- Jahrestagung „Kommunikation und Organisation“
- Jahrestagung „Sport“

Er ist Vertreter des Turngaues Süd-Nassau im Sportkreis Untertaunus.

Vertretung des Gauvorstandes

Gaukassenwart, Günter Stöckert

Aufgaben

Er ist Mitglied des geschäftsführenden Gauvorstandes nach § 26 BGB

Er ist Verantwortlich für alle finanziellen Angelegenheiten.

Er sammelt alle Belege und Nachweise für die Rechnungslegung.

Er darf Ausgaben tätigen:

- a) Einzelbeträge bis zu 250,-€
- b) Höhere Beträge bedürfen des Beschlusses durch den Vorstand

Er erstellt die jährliche Übersicht über Einnahmen und Ausgaben sowie über die Vermögenslage

Er kassiert die Einnahmen der Wettkampf/Meldegebühren bei allen Gauveranstaltungen (Abbuchungsverfahren)

Er führt die Inventarliste des Turngaues.

Er pflegt die Geburtstagsliste des Turngaues.

Er ist in folgenden Gremien des HTV für den Turngau Süd-Nassau tätig:

- Jahrestagung der Gaukassenwarte

Er hält als Beauftragter des Vorstandes ständigen Kontakt zum Verein „Turner- und Jugendheim Loreley e.V.“

Er ist Ansprechpartner des Turngaues zum Amtsgericht (Vereinsregister) und zum Finanzamt (Gemeinnützigkeit)

Er unterstützt die Turnjugend bei der Erstellung des Gaujahrbuches

Mitarbeit im Gremium für Satzungs- und Ordnungsfragen

Oberturnwart, Erwin Nicolay

Er ist für den gesamten fachlichen Bereich des Turngaus verantwortlich. Er erfüllt diese Aufgaben in Zusammenarbeit mit den Turn- und Fachwarten des Turngaus.

Er koordiniert die Vorturnerausbildung sowie die Übungsleiterfortbildung, es sei denn, diese Aufgabe wurde von ihm delegiert.

Er ist Kraft Amtes:

- a) Mitglied des Hauptausschusses des HTV
- b) Mitglied des Landesturntages
- c) Vorsitzender des Turnausschusses des Turngaus

Er nimmt an den jährlich stattfindenden Oberturnwartetagen des HTV teil.

Er wirkt koordinierend zwischen den Turn- und Fachwarten.
Koordinierung der turnerischen Breitenarbeit.

Erledigung des Schriftwechsels in turnfachlichen Angelegenheiten.

Er unterschreibt mit dem Gauvorsitzenden die Dank-Adressen des Turngaus.

Er leitet eigenverantwortlich das jährliche Gauturnfest und die Mehrkampfmeisterschaften, es sei denn, er hat diese Veranstaltungen delegiert.

Vorbereitung der Vergabe von Gauveranstaltungen.

Beschaffung von Auszeichnungen, Abzeichen, Wettkampfunterlagen, Medaillen und Ehrenpreisen für die Gau-Veranstaltungen im Einvernehmen mit dem Gauvorstand.

Vertretung des Gauvorstandes.

Koordiniert den Wettkampf- und Veranstaltungsplan in enger Zusammenarbeit mit der Turnjugend.

Geschäftsführerin, Andrea Horne

- Sie führt die Delegiertenliste für den Gauturntag
- Sie erledigt nach Bedarf Sonderaufgaben
- Sie ist Mitglied des Satzungsausschusses
- Sie führt das Protokoll der Vorstand- und Gauturnratsitzungen

Gaupressewart, Jesse Nies

Aufgaben:

- Berichterstattung über das fachliche- und gesellige Geschehen im Turngau.
- Hält ständig Kontakt zur örtlichen Presse und Verbandspresse.
- Eigene Beiträge – HTV und örtliche Presse sowie auf der Homepage des Turngaus
- Vertretung des Gauvorstandes.

Er vertritt den Turngau im HTV in folgenden Ausschüssen:

- Jahrestagung „Öffentlichkeitsarbeit und Marketing“
 - Jahrestagung der Gaupressewarte
-
- Mitarbeiterschulung der Vereinspressewarte

1. Beisitzerin, Ingrid Gäfgen

Aufgaben:

- Unterstützung des Gaukassenwartes bei der Erfüllung seiner Aufgaben, insbesondere bei Großveranstaltungen.
- Stellvertreter/in und Helfer/in des Gaugeschäftsführers.
- Sie nimmt die Vertretung des Turngaus im Ausschuss „Fittnes und Gesundheit“ im HTV wahr
- Übernimmt Sonderaufgaben des Gauvorstandes.
- Koordination von Lehrarbeit und Speziales.
- Jahresmeldungen der Gaulehrarbeit an den HTV (Zuschüsse).

2. Beisitzerin, Eva Hofmann

Aufgaben:

- Gaujahrbuch Turnjugend.
- Zuständig für den Druck und die Gestaltung aller Urkunden für Wettkämpfe des Turngaus in Absprache mit den Fachwarten.
- Unterstützt den Gauoberturnwart bei der Erfüllung seiner Aufgaben, insbesondere bei Großveranstaltungen.
- Sie ist für den Turngau die Koordinatorin „Schule und Verein“.
- Vertritt den Gauvorstand in der Jahrestagung „Schule und Verein“ beim HTV
- Kontaktperson zur Wiesbadener Turnerschaft.
- Offizielle Vertreterin des Gauvorstandes im Vorstand Turnjugend
- Übernimmt Sonderaufgaben des Turngauvorstandes.

3. Beisitzer (Rudi Horne)

Aufgaben:

- Vertritt den Turngau im Sportkreis Rheingau.
- Unterstützt den Gauoberturnwart und den Gerätewart bei der Erfüllung ihrer Aufgaben, insbesondere bei Großveranstaltungen.
- Er ist verantwortlich für die Gaubanner und die gaueigenen Fahnen.
- Übernimmt Sonderaufgaben des Turngauvorstandes.

Zu den Aufgaben des Vorstandes der Turnjugend gehören:

1. Die Vertretung der Gaujugend nach außen und innen ausschließlich für Belange der Jugend sofern nicht der Turngau im Ganzen betroffen ist.

- die Vertretung in dem Gauvorstand des Turngaus Süd-Nassau
- die Vertretung in den einzelnen Fachbereichen der Hessischen Turnjugend
- die Vertretung in der Sportjugend des Sportkreis Wiesbaden, Rheingau und Untertaunus

2. Planung, Organisation und Durchführung von fachlichen und überfachlichen Jugendveranstaltungen, u. a.

- von Meisterschaften und Wettkämpfen
z. Z. Einzel- und Mannschaftsmeisterschaften, Rundenwettkämpfe (allg. Turnen)
- von Turnfesten
z. Z. Gaukinderturnfest, Hallenkinderturnfest
- von Freizeiten
z. Z. Kinderfreizeit, Jugendfreizeit und Skifreizeit
- von Fort- und Ausbildungen
z. Z. Gruppenhelferausbildung
- von Seminaren und Lehrgängen
z. Z. Tanzlehrgänge, Führungskräfte-Seminar der Turnjugend
(mit den Teilnehmern und Teilnehmerinnen der Ausschüsse)

... soweit diese Veranstaltungen im Kinder- und Jugendbereich liegen

3. Die Vorsitzenden berufen ein und leiten die Jugendvollversammlung